Der Kreistag
des Landkreises Teltow-Fläming

ANTRAG 4-0092/09-KT

für die ö f f e n t l i c h e Sitzung

Kreistag **16.02.2009**

Einreicher: Christoph Schulze
Fraktion SPD/Grüne

Betr.: Antrag der Fraktion SPD/Grüne zum Kommunal-Kombi

Beschlussvorschlag:

1. Der Landrat wird aufgefordert zu prüfen, ob und inwieweit organisatorische und inhaltliche Möglichkeiten bestehen, dass sich der Landkreis Teltow-Fläming als Gebietskörperschaft am Kommunal-Kombi beteiligt. Der Landrat soll dem Kreistag kurzfristig dazu einen Bericht geben.
2. Der Landrat wird aufgefordert, im Haushaltsentwurf des Kreises 2009 finanzielle Vorsorge für die finanzielle Absicherung der Einführung von Kommunal-Kombi auf Kreisebene zu treffen.
3. Der Landrat wird gebeten, in seiner regelmäßigen Dienstberatung mit den Bürgermeistern und dem Amtsdirektor die Frage der Einführung von Kommunal-Kombi auch in den kreisangehörigen Gemeinden zu erörtern und dem Kreistag und den Fachausschüssen zu berichten, wie sich die Gemeinden dazu positionieren.

Sachverhalt:

Die Bundesregierung und der Deutsche Bundestag haben 2008 die Einführung eines Arbeitsförderungsprogramms „Kommunal-Kombi“ beschlossen und eingeführt. Es soll auslaufende ABM und SAM u. a. Kofinanzierungsmaßnahmen ersetzen und den Kommunen selbst die Möglichkeit geben, zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und zur Unterstützung gemeinnütziger Tätigkeit Schwerpunkte zu setzen und selbstbestimmt tätig zu sein. Ursprünglich sollte der Kommunal-Kombi nur in Regionen (Landkreisen und Städten) eingesetzt werden dürfen, die eine durchschnittliche Arbeitslosigkeit von > 15% haben. Aufgrund der wirtschaftlichen Fortschritte und der deutlichen Absenkung der Arbeitslosigkeit im Jahr 2008 hat sich die Bundesregierung, auch auf Initiative Brandenburgs, entschlossen, diese 15%-Grenze abzusenken und jetzt eine 12%-Grenze für den Stichtag 31.12.2007 in Ansatz zu bringen. Wie die Landesregierung mitteilte, können ab Januar 2009 auch weitere Gemeinden und Landkreise vom Kommunal-Kombi gebrauch machen. Somit könnten ab sofort auch im Landkreis Teltow-Fläming Langzeitarbeitslose in langfristige, feste Jobs aus dem Kommunal-Kombi kommen und dort eine neue Perspektive für ihre Reintegration in den Arbeitsmarkt bekommen.

Luckenwalde, den 19.01.2009

Christoph Schulze
Vorsitzender der Fraktion SPD/Grüne